BAUMSCHULE ALDINGER
FEUERBACH-STUTTGART

Durch Veredlung...

zu sicherem Erfolg!

In der Hochstammabteilung

Wohlverpackt in Stroh und Körben überstehen die Pflanzen auch langen Bahntransport

Edle Früchte zu ernten ist das Ziel des Obstzüchters, Vollkommenheit in Form, Farbe und Duft das Ideal des Blumenfreundes. Beide erkennen den hohen Wert einer Geist und Gemüt erfrischenden Beschäftigung mit Pflanzen und Blumen, Sträuchern und Bäumen.

Wie heute bei uns in Deutschland unter den Menschen ein Ausscheiden alles Minderwertigen erstrebt wird, so hat der gewissenhafte Pflanzenzüchter bereits seit Jahrzehnten eine Auslese nur bester Sorten und Farben in der Pflanzenwelt geübt.

Sortenechte Hochzuchten best kultivierter Pflanzen und Bäume geben die Gewähr eines vollen Erfolges.

Seit mehr als 50 Jahren arbeitet meine Firma daran, eine Auslese der wertvollsten Züchtungen weiter zu verbreiten.

Die vielen Anerkennungen aus allen Gegenden unseres Vaterlandes bestätigen mir die Richtigkeit meines Grundsatzes: „Vom Guten das Beste."

W. Aldinger

Sommerveredlung oder Okulieren

Große Bestände von Wandspalieren und Formobst

Pfropfen — die Frühjahrsveredlung

ERDBEEREN

Erneuern Sie Ihre Erdbeerpflanzung!

Nach 4 Jahren ist der Ertrag einer Anlage so gering, daß sich eine weitere Bearbeitung nicht mehr lohnt; deshalb muß alljährlich in der Zeit vom August bis April ein Teil der Beete oder Quartiere neu bepflanzt werden mit hochgezüchteten Sorten, die Ihnen eine regelmäßige Ernte auserlesener Früchte sichern. Pikierte Pflanzen sind zu bevorzugen. Reichliche Verwendung von Torfmull beim Pflanzen fördert das sichere Anwachsen.

Bei Anbau größerer Flächen bzw. bei feldmäßigem Anbau empfiehlt es sich, die Pflanzung in Reihen vorzunehmen, die 80—100 cm auseinander liegen.

In den Reihen soll die Entfernung 25—30 cm betragen; dadurch entsteht mit der Zeit ein fortlaufendes Band von Pflanzen.

Die Bearbeitung und Ernte wird dadurch bedeutend erleichtert. (Vergleiche nebenstehende Abbildung.)

Bei Beetpflanzung empfehle ich 3 Längsreihen auf ein Beet mit einem Pflanzenabstand in den Reihen von 30 cm. Will man aber nur einzelne Büsche oder eine Rabatte am Weg entlang pflanzen, so rate ich, immer 3 Pflanzen in handbreiter Entfernung zusammenzupflanzen.

Die wertvollsten Sorten sind:

Früheste der Frühen, Neuheit, länglich, spitze Frucht

Mad. Lefèvre, mittelgroß, frühreifend, sehr empfehlenswert

Sieger, lebhaft rot, Fleisch hellrot, saftig, frühreifend

Laxtons Noble, regelmäßig plattrund, trägt reich

Königin Luise, große, spitzzulaufende Frucht, sehr guter Geschmack

The Duke, Neuheit, mittelgroß, längliche Form

Oberschlesien, mittelfrüh, großfrüchtig, glänzend rot, trägt sehr reich und wächst kräftig, entschieden die vollkommenste aller Züchtungen der letzten Jahre

Mad. Moutot, eine der großfrüchtigsten Sorten, hellrot, wird leider innen oft hohl

Rotkäpple vom Schwabenland, Riesenfrucht, geschmackvoll, starkwüchsig, spätreifend, färbt sich bei Vollreife noch sehr schön rot, eine Verbesserung von Mad. Moutot

Die riesige Erdbeere „Rotkäpple vom Schwabenland"

Pilnitz, außerordentlich reichtragend, Neuheit

Johannes Müller, schwarzrot, vorzügliche Einmachfrucht

Späte von Leopoldshall, scharlachrot, kräftiger, gesunder Wuchs, die späte Reife macht sie besonders empfehlenswert

Preis für vorstehende Sorten:

10 St.	100 St.
—.80	5.—

Ein Sortiment von 100 Stück großfrüchtiger Erdbeeren in 4 verschiedenen Sorten meiner Wahl RM. 4.50.

Hansa auch **schwarze Ananas** genannt, mittelgroß, dunkelrote Frucht, feinstes Aroma

Herbstfreude. Die Sorte bringt bereits zur Erdbeerzeit einen guten Ertrag, blüht dann während des Sommers noch einmal und ergibt im September—Oktober eine zweite Ernte; die Pflanzen sind etwas schwachwüchsig

10 St.	100 St.
1.20	9.—

Monatserdbeere, Ruhm von Döbeltitz, mit Ra[illegible] dunkelrote, aromatische Früchte, trägt den ganzen Sommer über, zur Bowlenbereitung vorzüglich

Monatserdbeere „Rügen", rankenlose, in Form und Frucht der obigen gleichend, macht keine Ausläufer

	10 St.	100 St.
pikierte Pflanzen m. Erdballen	—.80	7.—

Die unterstrichenen Sorten haben sich in meinen ausgedehnten Erdbeerkulturen besonders gut bewährt. Zum Versand gelangen nur pikierte Pflanzen, die sich durch ein starkes Wurzelwerk auszeichnen und keineswegs mit den oft billig angebotenen Pflanzen von der Ranke zu vergleichen sind.

Neuzeitliche Reihenpflanzung in meinen ausgedehnten Erdbeerkulturen

Die außerordentlich ertragreiche Sorte „Oberschlesien"

Immertragende Monatserdbeere

JOHANNISBEEREN

Eine köstliche Frucht zu Gelee-, Marmelade- und Wein- oder Saftbereitung, die im Ertrag fast nie versagt. Die vielen kleinfrüchtigen, im Ertrag nicht mehr lohnenden Sorten gehören aus dem Garten entfernt. Für eine kräftige Winterdüngung sind die Pflanzen sehr dankbar.

Die nachfolgenden hochgezüchteten Sorten erreichen dann Früchte von ganz erheblicher Größe.

Holländische Rote, groß, gesunder Wuchs, spätreifend, eine der begehrtesten und widerstandsfähigsten Sorten

Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
Büsche	—.35	3.—	25.—
Extra starke Büsche	—.50	4.—	35.—
Hochstämmchen	1.25	11.—	100.—

Fays neue Fruchtbare, sehr groß, frühreifend, rot

Erstling aus Vierlanden, sehr groß, früh

Houghton Castle, auffallend durch üppigen Wuchs, dunkelrot

Gonduin, groß, reichtragend, stark wachsend

Göpperts rote Kirsch-Johannisbeere, großfrüchtig, reichtragend

Heros, eine neue, sehr langtraubige, rotfrüchtige Sorte von besonderer Größe 1 St. —.60 10 St. 5.—

Langtraubige Weiße, sehr groß und süß, die beste aller weißen Sorten

Schwarze Sorten

Die Zweige schon strömen einen eigenartigen, sehr feinen Duft aus. Die Beeren ergeben eine Marmelade und einen Saft von köstlichem Aroma; nach neueren Forschungen sollen sie die vitaminreichsten aller Früchte sein

Lee's Schwarze, ertragreichste Sorte

Daniel September (Neuheit), großfrüchtig, feines Aroma, spätreifend

Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
Büsche	—.45	3.75	32.—
Extra starke Büsche	—.60	5.—	44.—
Hochstämmchen	1.25	11.—	100.—

Ein **Sortiment** von 10 extra starken Büschen in verschiedenen Sorten und Farben nach meiner Wahl . . RM. 4.—

STACHELBEEREN

Von dieser dankbaren Frucht sieht man noch allzuviel Pflanzen, die kaum nennenswerte Erträge liefern, und dabei ebenso viel Platz und Pflege beanspruchen, wie meine unten aufgeführten Sorten, die große Früchte, reiche Erträge und feinstes Aroma vereinen.

Die vielseitige Verwendbarkeit dieser Frucht wird ihr dauernd einen Platz in unserem Garten sichern, denn schon die unreifen Beeren lassen sich konservieren.

Rotfrüchtige Sorten:

Rote Triumphbeere, die begehrteste aller roten Sorten, behaart, saftreich und wohlschmeckend

Späte Hellrote, glatt, groß

Sämling von Maurer, reich behaart, sehr süß

Trops Rote, behaart

Jolly Printer, groß

London, mittelgroß

Goliath, glatt, sehr groß

May Duke, eine der Frühesten

Grüne Sorten:

Aaron

Smaragdbeere

Grüne Riesenbeere

Grüne Flaschenbeere

Weiße Sorten:

Weiße Kaiserbeere

Weiße Triumphbeere

Weiße Kristallbeere

Weiße Volltragende

Gelbe Sorten:

Früheste Gelbe

Hönings Früheste

Prinz von Oranien

Triumphante

Reicher Behang meiner großfrüchtigen Stachelbeeren

Stachelbeer-Hochstämme oder **-Bäumchen** besitzen einen besonderen Zierwert; ihre große Beliebtheit veranlaßt mich, alljährlich eine große Menge heranzuziehen

Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
Extra starke Büsche	—.55	5.—	45.—
Kräftige Büsche	—.40	3.50	30.—
Stachelbeerhochstämmchen	1.25	11.—	100.—

Reklamesortiment:

10 starke Büsche verschiedener Sorten RM. 4.—

10 Hochstämme Stachel- und Johannisbeeren verschiedener Sorten RM. 10.—

Heros, die neue, sehr großfrüchtige Johannisbeere

Rote Holländische Johannisbeere

Erstling aus Vierlanden

Stachelbeer-Bäumchen, eine Zier für jeden Garten

HIMBEEREN

die nur geringe Erträge und kleine Früchte bringen, lohnen sich nicht mehr. Die wertvollen Neueinführungen zeichnen sich durch Massenerträge, Größe der Frucht und Wohlgeschmack besonders aus. Bei einem Vergleichsanbauversuch erbrachte die neue Sorte „Preußen" pro Morgen um mehr als 1/3 größere Erträge wie ältere Sorten.

Beste Pflanzzeit: Oktober bis April, je früher, je besser. Die Ruten müssen nach dem Pflanzen auf 25—30 cm über dem Boden gekürzt werden. Pflanzenweite in der Reihe etwa 40—50 cm voneinander. Reihenabstand 1 bis 1,5 m.

Aus der großen Sortenwahl sind die wertvollsten:

Deutschland (Neuheit) ähnlich der Sorte „Preußen", ergibt eine Menge feiner Beeren, nur ist die Frucht von etwas dunklerem Rot

1. St.	10 St.
—.50	4.50

Preußen, die beste rote Sorte der Neuzeit; sehr große, rundliche Frucht von süßem Wohlgeschmack, macht sehr lange, aufrechte Ruten und trägt überaus reich

1 St.	10 St.	100 St.
—.30	2.50	18.—

Lloyd George, etwas hängender, aber sehr gesunder Wuchs, Frucht länglich, von weinsäuerlichem Geschmack, ergibt meist im September bis Oktober eine zweite Ernte

1 St.	10 St.	100 St.
—.30	2.50	20

Marlborough, Schwabenstolz, Winklers S[illegible]ling, Superlativ

1 St.	10 St.	100 St.
—.25	2.—	15.—

Shaffers Colossal, ausläuferlose Himbeere, die Frucht ist dunkelrot, sehr saftreich und von erfrischendem Geschmack

1 St.	10 St.	100 St.
—.50	4.50	40.—

Ein Sortiment von 20 Stück Himbeeren in verschiedenen guten Sorten RM. 4.—

BROMBEEREN

Auch hier hat Züchterarbeit große Erfolge aufzuweisen. Die Früchte der neuen edlen Gartenbrombeere übertreffen die der Waldbrombeere an Größe um ein Mehrfaches. Die köstlichen Früchte ergeben eine Marmelade, die zu dem Edelsten zählt, was uns der Garten liefert.

Zu beachten ist: rankende Brombeeren sind nach dem Pflanzen handhoch über der Erde zurückzuschneiden und mit Erde anzuhäufeln; rankende Sorten sollten mit 2 bis 4 m Abstand voneinander gepflanzt werden. Aufrecht wachsende Sorten sind ähnlich den Himbeeren zu behandeln. Die Pflanzweite ist etwa 50—80 cm voneinander.

Die neue Himbeersorte „Lloyd George"

Die wertvollsten Sorten sind:

Theodor Reimers. Diese Sorte macht meterla[illegible] Ranken, vollbesetzt mit den großen, schw[illegible] glänzenden Beeren. Sie ist vorteilhaft an Sp[illegible]lieren zu ziehen und kann Zäune und Mauern beranken

Mammut, aufrecht wachsend, doch leicht überhängend, Frucht groß und süß

Rathbun, wächst aufrecht, ähnlich einer Himbeere. Auch diese großen Früchte sind von süßem Wohlgeschmack

Wilsons Frühe, aufrecht wachsende Sorte, sehr ertragreich

1 St.	10 St.	100 St.
—.50	4.50	40.—

Obstbauverein J. 15. 3. 33.

Mit der Herbstlieferung waren unsere Mitglieder restlos zufrieden und aus diesem Grunde denken wir bei der Zuteilung unseres Auftrags in erster Linie an Sie.

Pfarrer Sch. N. 14. 11. 32.

Ihre Sendung habe ich erhalten und bin mit der gelieferten Ware sehr zufrieden. Auch die letztes Jahr gelieferte Ware hat sich in diesem Jahr zu meiner vollen Zufriedenheit entwickelt.

Die Sorte „Preußen". Bei solchen Massenerträgen ist Himbeerpflücken eine Freude

Großfrüchtige Gartenbrombeeren

APFEL

Selbst auf kleinstem Raum läßt sich noch ein Apfelspalier, Buschbaum, senkrechter oder wagrechter Schnurbaum pflanzen. Hat man mehr Platz zur Verfügung, so wähle man den größere Erträge bringenden Halb- oder Hochstamm.

Die Sorten sind in der Reihenfolge ihrer Reifezeit aufgeführt:

Sommeräpfel

Weißer Klarapfel, schön, gelblichweiß, wachsartig, mittelgroß, einer der besten Sommeräpfel, sollte in keinem Garten fehlen ..... Juli—Aug.

Charlamowsky, mittelgroß, weißlichgelb, sonnenwärts rot gestreift und geflammt, Baum trägt früh und überaus reich Aug.—Sept.

Lord Suffield, sehr groß, glänzend hellgrün, einer der besten frühen Küchenäpfel, besonders reichtragend ..... Aug.—Sept.

Lord Grosvenor, groß, weinsäuerlich, saftreich, widerstandsfähig und anspruchslos Sept.

Keswicker Küchenapfel, mittelgroß, gelb, Fleisch locker, saftig mild, Koch- und Geleeapfel ..... Sept.

Apfel aus Croncels, große, schöne, gelbe Frucht, empfehlenswert, bald und reichtragend, nicht empfindlich ..... Sept.

Herbstäpfel

Gravensteiner, großer, vorzüglich gewürzter, aromatisch duftender Tafelapfel, Baum trägt erst im Alter reich ..... Sept.—Dez.

Königin-Apfel, groß, weinsäuerlich, schöne Frucht, reichtragend ..... Sept.—Okt.

Cellini, groß, saftig, rot gestreift ..... Okt.

PeasgoodsUnvergleichlicher, außerordentlich große Frucht ..... Okt.

Großherzog von Baden, wohlschmeckende Frucht, sonnenseitig rot gefärbt ..... Okt.

Hawthornden, grüngelb, außerordentlich reichtragend ..... Okt.—Nov.

Jakob Lebel, groß, sehr gute Wirtschaftssorte, Baum fruchtbar, nicht anspruchsvoll Okt.—Dez.

Ernst Bosch, außerordentlich reichtragend, daher nicht sehr groß, anspruchslos Okt.—Dez.

Geheimrat Oldenburg, goldgelb, mit roten Streifen, sehr ertragreich, gutes Aroma, besonders empfehlenswert ..... Okt.—Febr.

Winteräpfel

Danziger Kantapfel (Schwäb. Rosenapfel), groß, dunkelkarmin, sehr begehrte Tafelfrucht ..... Okt.—Dez.

Grahams königl. Jubiläumsapfel, sehr groß, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht für rauhe Lagen geeignet ..... Okt.—Dez.

Graue Herbstrenette (Lederapfel), Frucht groß, rauh, berostet, Baum liebt feuchten, tiefgründigen Boden ..... Okt.—Dez.

Cox-Orangenrenette, eine edle Tafelsorte, mittelgroß, zimtartig gewürzter Zuckergeschmack ..... Okt.—Febr.

Winter-Goldparmäne, edle Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum ungemein fruchtbar Nov.—Febr.

Landsberger Renette, mittelgroß, gelb, guter Tafelapfel, trägt reichlich, nicht empfindlich ..... Nov.—Febr.

Ananas-Renette, mittelgroß, edle Frucht von ausgesprochenem ananasähnlichem Geschmack, nur für guten Lehmboden Nov.—Febr.

Teuringer Winterrambur, groß bis sehr groß, reichtragend, guter Tafel- und Wirtschaftsapfel ..... Nov.—März

Aderslebener Kalvill, groß, wertvolle Tafelfrucht ..... Nov.—April

Blenheims Goldrenette, erstklassige Tafel- und Marktfrucht, groß, saftreich, stark gewürzt, Baum wächst stark ..... Nov.—März

Berner Rosenapfel, prächtig gefärbte Frucht, Baum stark wachsend, gedeiht noch in Höhenlagen, ist anspruchslos und widerstandsfähig ..... Dez.—März

Baumanns-Renette, mittelgroß, dunkelrot, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht Dez.—März

Zuccalmaglios Renette, mittelgroß, saftreich und gewürzt, wächst gut, ist gesund und recht fruchtbar, sehr guter Wintertafelapfel ..... Dez.—März

Kaiser Wilhelm, mittelgroß bis groß, starkwüchsig, Tragbarkeit setzt spät ein Dez.—März

Gewürzluiken, rotgestreift, große, empfehlenswerte Marktfrucht ..... Dez.—März

Schöner von Boskoop, vorzüglicher Tafelapfel, groß, braun bis grüngelb, Baum kräftig wachsend, reichtragend, auch für rauhe Gegenden, liebt feucht. Boden Dez.—April

Graue Renette vom Zabergäu .... Dez.—

Bohnapfel, großer rheinischer, rot gestreift, leicht säuerlich, ausgezeichneter haltbarer Wirtschaftsapfel ..... Dez.—April

Schwaikheimer Rambur, groß, reichtragend, eine neuere, beachtenswerte Sorte ..... Dez.—April

Bismarck-Apfel, großer, rotgestreifter Apfel Jan.—März

Lanes Prinz Albert, große, gute Tafelfrucht, Baum gesund und reichtragend, zum Aufpfropfen geeignet ..... Jan.—März

Boikenapfel, großer, ausgezeichneter Wirtschafts- und Tafelapfel, lange Haltbarkeit, für Höhenlage sehr zu empfehlen Jan.—April

Freiherr von Berlepsch Goldrenette, von würzigem Wohlgeschmack, sehr widerstandsfähig gegen Blutlaus ..... Jan.—Mai

Roter Eiserapfel, mittelgroß, bekannte, gute Wirtschaftssorte, hält sich oft bis ins zweite Jahr ..... Jan.—Mai

Ontario, groß, fein, saftreich, vorzügliche Tafelfrucht, sehr geschätzt wegen langer Haltbarkeit und schöner Färbung Jan.—Mai

Champagner-Renette, mittelgroß, saftig, weinsäuerlich, hält bis in d. Sommer Febr.—Mai

Welschisner, mittelgroß, sonnenwärts rot, sehr haltbar ..... April—Juni

Eine engere Auswahl Tafeläpfel für rauhere Gegenden:

Charlamowsky
Gravensteiner
Transparent von Croncels
Jakob Lebel
Hawthornden
Wintergoldparmäne
Baumanns-Renette
Landsberger Renette
Champagner-Renette
Boikenapfel
Grahams Jubiläumsapfel
Berner Rosenapfel

Mostäpfel

Spätblühender Taffetapfel, mittelgroß, gelbgrün, ausgezeichneter Mostapfel, außerordentlich ertragreich, auch für rauhe Lagen und an Straßen ..... Okt.—Nov.

Roter Trierer Weinapfel, mittelgroß, vorzüglicher Most- und Wirtschaftsapfel, außerordentlich reichtragend, für Straßen und in rauheste Lagen passend ..... Nov.—März

Oehringer Blutstreifling, rot gestreift, sehr reich tragend ..... Jan.—April

Roter Zieglerapfel, starkwüchsig, als Stammbildner geeignet.

Roter Eiserapfel (siehe Winteräpfel).

Rheinischer Bohnapfel (siehe Winteräpfel).

Preise siehe bei Birnen Seite 12.

Geheimrat Oldenburg

In langen Reihen wachsen die jungen Obstbäume unter der pflegenden Hand des Gärtners heran

Ontario, ein haltbarer Winterapfel

Der Buschbaum bringt schon früh Erträge

BIRNEN

Zur Bepflanzung von Mauern eignen sich vorzüglich Spaliere und senkrechte Schnurbäume, letztere namentlich können durch ihre dichte Pflanzung auch auf kleinstem Raum dem Haus- und Gartenbesitzer es ermöglichen, eigene Birnen in vielen Sorten vom Frühsommer bis zum späten Herbst zu ernten. Im größeren Garten pflanzt man am besten den Buschbaum oder Halbstamm, und wo mehr Raum zur Verfügung steht, auf Baumäckern und Obstgütern, ist der erst später, aber auch dafür reichlicher tragende Hochstamm angebracht. Aus meinem großen Sortiment nachstehend die besten:

Tafelbirnen

Reife-zeit

Im Sommer reifend

Juli-Dechantsbirne, rundl., gelbrot, klein, saft. Juli
Bunte Julibirne, mittelgroß, rot gestreift, sehr fruchtbar, mäßig wachsend ..... Juli
Gaisburger Frühbirne, widerstandsfähig, gelb, sonnenwärts braunrot ..... Aug.
Clapps Liebling, groß, sonnenwärts karminrot gestreift, ertragreich ..... Aug.
Frühe von Trévoux, ziemlich groß, vorzüglich schmelzend, saftreich ..... Aug.
Stuttgarter Gaißhirtle, kleine, delikate Sommerbirne, die beliebteste Einmachfrucht, forellenartig punktiert, Baum sehr schön pyramidal wachsend ..... Aug.
Dr. Jul. Guyot, groß, goldgelb, eine der einträgl. Marktfr., Baum äuß. fruchtb. Aug.—Sept.
Triumph von Vienne, sehr groß, süß, saftig, hellbraun ..... Sept.
Williams Christbirne, große Tafel- und Marktfrucht, begehrte Einmachbirne, zitronengelb, eigenartiges Aroma ..... Sept.
Gute Graue, mittelgroß, zimtfarben berostet, Baum wächst gut, auch im rauhen Klima Sept.
Doppelte Philippsbirne, groß, reichtragend, leicht punktiert, schmelzende Frucht .. Sept.

Im Frühherbst reifend

Amanlis Butterbirne, grüne delikate Frucht, starkwachsend, fruchtbar ..... Sept.
Andenken an den Kongreß, sehr groß, gelblichgrün, saftig ..... Sept.
Bosc's Flaschenbirne, große, braune, wohlschmeckende Tafel- und Wirtschaftsbirne, verträgt rauhes Klima ..... Sept.
Lebruns Butterbirne, große, walzenförmige Frucht, Baum äußerst fruchtbar ..... Sept.
Gellerts Butterbirne, große, hochfeine, braune Tafelbirne ..... Sept.
Robert de Neufville, grünliche Schale, sehr aromatische Frucht ..... Sept.
Gute Luise von Avranches, ziemlich groß, ausgezeichnete Marktfrucht, Baum starkwüchsig, wird aber leicht vom Fusicladium befallen ..... Sept.—Okt.
Pitmaston, sehr große, weinsäuerlich gewürzte Tafelfrucht ..... Sept.—Okt.

Späte Herbstbirnen

Herzogin Elsa, braun, mittelgroß, sehr saftig, fruchtbar ..... Okt.
Vereinsdechantsbirne, eine der feinsten und delikatesten Birnen ..... Okt.
Hochfeine Butterbirne, große, rundl. Frucht, Baum wächst stark und ist reichtragend Okt.
Clairgeaus Butterbirne, sehr große, rote, angenehm gewürzte Tafelfrucht... Okt.—Nov.
Marie Luise, groß, schmelzend, Baum kräftig wachsend und fruchtbar ..... Okt.—Nov.
Herzogin von Angoulême, groß, süß, vorzügliche Tafelbirne, Baum verlangt guten, warmen Boden, geschützte Lage Okt.—Nov.
Blumenbachs Butterbirne, mittelgroß, feinschmelzend ..... Nov.
Hofratsbirne, große Tafelfrucht, Baum stark wachs., fruchtb., für rauhe Lagen geeignet Nov.
Diels Butterbirne, große, dickbauchige, vorzügliche Tafelbirne ..... Nov.—Dez.
Neue Poiteau, saftr. Tafelb., ertragr. Nov.—Dez.
Köstliche von Charneu, große, zuckersüße edle Tafelfrucht, Baum kräftig wachsend, sehr reichtragend, verlangt guten und feuchten Boden ..... Nov.—Dez.

Winterbirnen

Alexander Lucas Butterbirne, groß, saftig, schmelzend und gut gewürzt, die empfehlenswerteste Winterbirne ..... Nov.—Jan.
Pastorenbirne, sehr große Wirtschaftsfrucht, starkwachsend, reichtragende Sorte Dez.—Jan.
Le Lectier, große, aromatische Frucht, Baum stark wachsend, reichtragend ..... Dez.—Jan.
Madame Verté, mittelgroß, schmelzend, von angenehmem weinsäuerlichem Geschmack, edle Tafelfrucht ..... Dez.—Febr.
Geheimrat Dr. Thiel, empfehlenswerte neue Sorte ..... Dez.—Febr.
Präsident Drouard, groß, saftig, schmelzend angenehm gewürzt, von süß-säuerlichem Geschmack, Baum sehr fruchtbar Dez.—März
Gräfin von Paris, ziemlich groß, grünlich, saftreich, fein gewürzter Geschmack, wertvoll wegen der langen Haltbarkeit Jan.-März
Jos. von Mecheln, mittelgroß, eine der besten u. delikatesten Winterbirnen Jan.—März
Jeanne d'arc, groß, saftreich, edel gewürzt Jan.—März
Esperens Bergamotte, mittelgroß, rund, sehr feine Marktfrucht ..... Febr.—März
Frau Luise Goethe, ähnlich der vorigen, nur größer ..... Febr.—März

Eine kleine Auswahl für rauhe Gegenden

Juli-Dechantsbirne
Doppelte Philippsbirne
Bosc's Flaschenbirne
Gute Graue
Gellerts Butterbirne
Marie Luise
Herzogin Elsa
Hofratsbirne
Diels Butterbirne
Köstliche v. Charneu
Alexander Lucas
Pastorenbirne

Mostbirnen

Schweizer Wasserbirne, mittelgroß, Baum stark wachsend, wird sehr groß und alt, nicht empfindlich, in jedem Boden fruchtbar, als Stammbildner geeignet ..... Okt.
Rummelter Birne (Kugelbirne), große, plattrunde Mostbirne, Baum wächst stark .... Okt.
Sievenicher Mostbirne (Siebeneicher), mittelgroß, rundlich, sehr fruchtbar, reift sehr rasch ..... Okt.
Weilersche, klein bis mittelgroß, rundlich. Okt.
Oberösterreichische Weinbirne, grün, mittelgroß, reichtragend ..... Okt.
Gelbmöstler, mittelgroß, goldgelb ..... Okt.
Luxemburger Mostbirne, mittelgroß, außerordentlich saftige und herbe Mostbirne, Baum stark wachsend, reichtragend Okt.—Nov.
Champagner Bratbirne, klein bis mittelgroß, wird viel zu Schaumweinfabrikation verwandt, gedeiht auch auf trock. Boden Okt.—Nov.
Grüne Jagdbirne, reichtragend, Baum stark wachsend ..... Okt.—Nov.
Wildling von Einsiedel, kleine Frucht, Baum wächst pyramidal, auch für rauhe Lagen geeignet ..... Okt.—Nov.

Preise für Aepfel- und Birnbäume:

	1 St.	10 St.	100 St.
Senkrechte Schnurbäume	1.80	16.—	145.—
Wagrechte Schnurbäume 1arm.	2.—	18.—	160.—
„ „ 2arm.	2.50	22.50	200.—
Büsche	2.—	18.	160.
Spaliere mit 1 Etage	2.50	22.50	200.—
„ „ 2 Etag. u. U-Form.	3.50	31.50	280.—
Halbstämme	1.60	15.—	130.
Hochstämme	2.—	18.—	160.
„ extra starke Stämme	3.—	24.	220

Am Hausspalier reifen besonders edle Früchte

Lebruns Butterbirne, eine ausgezeichnete Herbstbirne

Die beliebte Frühbirne, „Stuttgarter Gaißhirtle"

Die vorzügliche und ertragreiche Winterbirne „Alexander Lucas"

PFIRSICHE

Im eigenen Garten können die köstlichen Früchte bis zur Vollreife am Baum bleiben und erhalten dadurch das vorzügliche Aroma, das den ausländischen Früchten größtenteils durch ihre vorzeitige Ernte verloren geht.

Pfirsiche sind vor der Pflanzung kräftig zurückzuschneiden, alsdann mit etwas Stroh oder Tannenreis einzubinden, besonders wenn die Pflanzung im Herbst erfolgt. Die Sorten sind in der Reihenfolge ihrer Reifezeit aufgeführt:

Frühsorten: Reifezeit Juli

Mayflower, groß, rund, sonnenwärts rot.

Sieger, mittelgroß, leicht gerötet, stark wachsend, äußerst fruchtbar.

Amsden, groß, helleuchtend rot, saftreich und wohlschmeckend.

Aldingers Frühpfirsich, sehr fruchtbar, groß, dunkelrote Schale, sehr empfehlenswert.

Früher Alexander, großer, dunkelroter, vortrefflicher Frühpfirsich, hart und ausdauernd.

Arkansas, ähnlich dem vorgenannten, nur stärker rot, vorzüglich, widerstandsfähig gegen Krankheiten.

Mittelfrühe Sorten: Reifezeit August

Triumph-Pfirsich, Schale dunkelrot, etwas filzig, Fleisch goldgelb, weinsäuerlich.

Große Mignon, groß, schön gefärbt, leicht gerötet, sehr saftig.

Mad. Rogniat, groß, rund, karminrot gefärbt, sehr empfehlenswerte, neue, steinlösende Sorte.

Carmen, groß, etwas längliche Frucht, hell, sonnenwärts rot, Fleisch weiß, trägt reich, löst vom Stein, wächst sehr stark.

Frühe York, groß, hellrot, sehr feiner Geschmack, Baum außerordentlich stark wachsend und ertragreich.

Red Bird (Neuheit) gelbfleischig, Schale dunkelrot.

Belle Beausse, karminrot, sehr groß, steinlösend.

September reifend

Robert Blum, groß, rot.

Eiserner Kanzler, rot überzogen, süß, würzig, Baum sehr winterhart.

Rote Magdalene, große, schön gefärbte Frucht, Baum stark wachsend u. fruchtbar, steinlösend.

Kernechter vom Vorgebirge, dunkelrot, mittelgroß, steinlösend, festes Fleisch, Massenträger, widerstandsfähiger Baum.

Aprikose von Nancy

Königin Carola, gelb mit rot verwaschen, sehr groß.

Proskauer, Frucht mittelgroß, purpurrot, etwas filzig, Baum wird nur mittelgroß, trägt aber reich, besonders in Norddeutschland.

Königin der Obstgärten, sehr groß, kirschrot gefärbter Tafel- und Marktpfirsich, stark wachsend.

Blutpfirsich, graue Schale, blutrotes Fleisch, Baum schwachwachsend, doch fruchtbar.

Die edelste Steinobstart ist die

APRIKOSE

Sie verlangt vor allem südliche Lage und wird am vorteilhaftesten als Spalier an einer Südmauer gepflanzt, in warmen Lagen auch als Buschbaum und Hochstamm. Reifezeit: Juli—August.

Große frühe Aprikose, groß, gelb, mit roter Sonnenseite, wohlschmeckend.

Aprikose von Nancy, groß, orangegelb, sonnenwärts rot punktiert, saftreich und fein gewürzt.

Ambrosia-Aprikose, groß, dunkelgelb, gut vom Stein lösend.

Ungarische Beste, groß, orangegelb, in trockenen Jahren weniger saftreich, aber fein gewürzt.

Uhlhorns Wunder, groß, dunkelgelb, Sonnenseite purpurrot, Baum sehr wüchsig.

Aprikose von Breda, mittelgroß, rundlich, dunkelgelb, sehr süß, fruchtbar.

Mandel-Aprikose, ähnlich der vorhergehenden, sehr groß, mandelartige Form.

Preis für Pfirsiche und Aprikosen:

	1 St.	100
Büsche	2.25	180.—
Spaliere oder Fächer	3.50	280.—
Hochstamm	4.—	320.—

NEKTARINEN UND MANDELN

Nektarine „Lord Napier", auch Nacktpfirsich genannt, mit glatter, unbehaarter Schale, sehr saftig, empfehlenswert für Mauerspalier.

Hartschalige Mandel, prächtiger Frühjahrsblüher, im Herbst vollbehangen mit sehr wohlschmeckenden Früchten.

Weichschalige Krachmandel, für geschützte Lagen passend, die den wohlschmeckenden Kern umgebende Schale ist sehr dünn und wiederum von einer grünen Fruchthülle umschlossen.

	1 St.	100 St.
Büsche	2.25	180.—

Der Busch ist die zweckmäßigste Form für Pfirsiche

Kernechter vom Vorgebirge,
eine widerstandsfähige, dankbare Sorte

Mayflower, die früheste Sorte

Pfirsich als Wandspalier in Fächerform

PFLAUMEN

sind verhältnismäßig anspruchslos an Lage und Boden, die Tragbarkeit tritt früh ein, ist reich und regelmäßig.

Frühe Kaiserpflaume (The Czar), groß, dunkelblau, saftig, gewürzt, ausgezeichnet für Tafel und Markt, gut steinlösend Juli—Aug.
Ontario, große, gelbgrüne, Baum starkwüchsig und enorm reichtragend ..... Aug.
Schöne von Löwen, sehr große, langförmige, violettbraune Tafel- und Marktfrucht, Baum stark wachsend, fruchtbar ..... Aug.
Königin Viktoria, sehr große, schöne, ovale, rote, gute Tafel- u. Marktfrucht, fruchtbar Aug.
Kirkes Pflaume, sehr große, schwarzrote Pflaume, reichtragend ..... Sept.
Burbank-Pflaume, vorzügliche Neueinführung aus Amerika, rot..... Aug.—Sept.
Jefferson, gelbe, auf der Sonnenseite rot punktierte Frucht von feinstem Geschmack ..... Sept.

MIRABELLEN

sind bekannt als ganz vorzügliche Einmachfrüchte.

Mirabelle von Nancy, mittelgroß, gelb, mit roten Bäckchen, gedeiht überall, sehr gut zum Eindünsten ..... Mitte Aug.
Mirabelle von Flotow, groß, gelb, früheste Mirabelle ..... Juli—Aug.
Mirabelle von Metz, gelb, mit roten Bäckchen, kleine Frucht, Baum sehr langsam wachsend ..... Aug.

RENEKLODEN

Reneklode, große, grüne, sehr vortreffliche Einmachfrucht von allerfeinstem Wohlgeschmack ..... Aug.—Sept.
Graf Althans, große, bläulichrosa, fein gewürzte Frucht, Baum sehr fruchtbar .... Aug.
von Oullins, groß, gelb, saftreich und gewürzt, Baum widerstandsfähig, sehr fruchtbar ..... Aug.

ZWETSCHGEN

Bühler Frühzwetschge, mittelgroß, schön blau, sehr süß und wohlschmeckend, außerordentlich reichtragend ..... Aug.
Wangenheims Frühzwetschge, schwarzblaue, rundlich ovale, mittelgroße Frucht, Massenträger ..... Ende Aug.

Große grüne Reneklode

Zimmers Frühzwetschge, sehr große, frühe, blaue Zwetschge, sehr empfehlensw. Ende Aug.
Englische Zuckerzwetschge, sehr süß, blaue Frucht ..... Aug.
Italienische Zwetschge, sehr große, dunkelblaue Tafel- und Marktfrucht, Baum stark wachsend, sehr reichtragend ..... Sept.
Hauszwetschge (gewöhnliche), mittelgroße, oval, schwarzblau gefärbte, gelbfleischige, vorzügliche Kuchen-, Tafel-, Markt- und Dörrfrucht, Baum sehr reichtragend, wüchsig, besonders empfehlenswert ..... Sept.—Okt.

Preise für Zwetschgen, Pflaumen, Renekloden und Mirabellen:	1 St.	100 St.
Hochstämme	2.—	160.—
Halbstämme	1.60	130.—
Büsche	2.—	160.—

SÜSSKIRSCHEN

pflanze man nicht auf nassen, undurchlässigen Boden. Die Pflanzerde sollte vor der Pflanzung mit etwas Kalk vermengt werden. Die Sortenangabe erfolgt in der Reihenfolge ihrer Reifezeit; die Wochenangabe bedeutet die jeweilige Woche vom Beginn der Kirschenzeit an gerechnet.

Hammerkirsche, eine mittelgroße, sehr reichtragende schwarze Kirsche mit dunkelrotem Fleisch ..... 1. Woche
Koburger Mai-Kirsche, Frucht mittelgroß, schwarzbraun, feine Tafelfrucht .. 1. Woche
Werdersche Frühe, groß, schwarz, reichtragend, empfehlenswert..... 1. Woche
Kassins Frühe, groß, schwarzrot, reichtr. 2. Woche
Eltons Bunte, schöne, große, rote Herzkirsche, angenehm gewürzt, gute Versandkirsche ..... 3. Woche
Hedelfinger Riesenkirsche, dunkelrot, durch ihre Güte, Größe und Tragbarkeit sehr empfehlenswert..... 3. Woche
Strehles schwarze Kirsche, eine der Besten, reichtragend, besonders zum Einmachen geeignet..... 3. Woche
Große Germersdorfer, dunkelbraun .. 3. Woche
Knorpelkirsche, Dönissens, gelbe, mittelgroße, festfleischige, gut und reichtragende Tafelfrucht ..... 3.—4. Woche
Knorpelkirsche, große, schwarze, festfleischig, vortrefflich zum Versand 3.—4. Woche
Große Prinzeßkirsche, sehr groß, glänzend gelbe, sonnenwärts leicht rot überzogene **Knorpelkirsche** ..... 4. Woche
Knorpelkirsche, Büttners späte, fast dunkelrote, festfleisch., wertv. Tafelkirsche 5. Woche
Große Schwarze von Lobbenroth, spät, Baum stark wachsend

	1 St.	100 St.
Hochstämme	2.—	160.—
Halbstämme	1.60	130.—

In weiten Kreisen zu wenig bekannt ist die vielseitige Verwendbarkeit der äußerst wohlschmeckenden

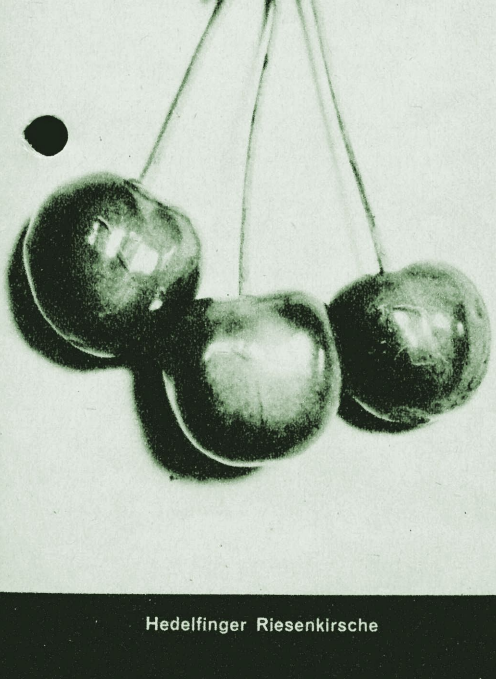
SAUERKIRSCHE

Sie ist sehr geeignet zur Kompott-, Marmelade- und Saftbereitung. Die Pflanze ist außerordentlich anspruchslos und gedeiht sogar an Nord- und Westwänden als Spalier noch sehr gut.

Schattenmorelle (Große, lange Lotkirsche) große Frucht, leuchtend dunkelrot, zart, saftreich, von erquickender, angenehmer Säure, ausgezeichnet für Tafel und Konservenzwecke, übertrifft im Ertrag weitaus alle andern Sorten ..... 5. Woche
Ostheimer Weichsel, bekannte, dunkelrote Weichsel mit zartem, saftigem, etwas herbweinsäuerlichem Fleisch, reichtragend 4. Woche
Königin Hortensie, große Süßweichsel, Glaskirsche, beste Tafelfrucht, hellrot, zart, saftreich, von vorzügl., süßsäuerl. Geschmack 4. Woche
Diemitzer Amarelle, mittelgr., hellrot leucht., vorzügl. zum Rohgenuß u. z. Einmachen 4. Woche

	1 St.	100 St.
Büsche	1.20	100.—
Spaliere	1.80	160.—
Hoch- und Halbstämme ..	2.—	160.

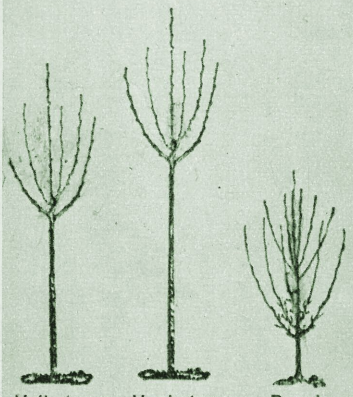
Mirabelle von Nancy, eine vorzügliche Einmachfrucht



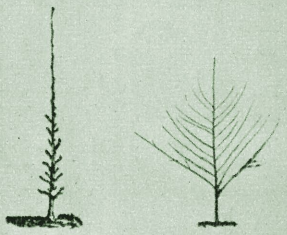
Hedelfinger Riesenkirsche

Schattenmorellen liefern in Buschform reiche Erträge

Schematische Darstellung der Baumformen:

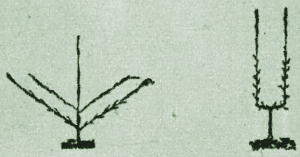


Halbstamm Hochstamm Busch

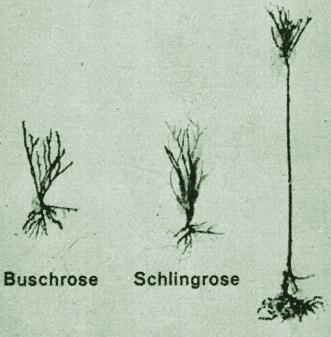


Senkrechter Schnurbaum Fächerform

Wagrechter Schnurbaum



Spalier mit 2 Etagen U-Form



Buschrose Schlingrose Rosenhochstamm oder Rosenbäumchen

BAUMFORMEN

Der Hochstamm ist die verbreitetste Form für Straßen und Obstgüter, er wird auf Wildlingsunterlage veredelt. Die Stammhöhe beträgt ca. 1,80 m, die Pflanzweite ist
bei Kernobst und Kirschen 8—15 m,
bei Steinobst 5— 8 m.

Für den Halbstamm gilt das gleiche wie beim Hochstamm, seine Stammhöhe beträgt nur 120—150 cm.

Die Pyramide ist sowohl auf Wildlingsunterlage wie auch auf Zwergunterlage lieferbar. Die Stammhöhe beträgt ca. 40-60 cm, die Pflanzweite ca. 4—8 m.

Der Buschbaum, die beliebteste Form für den Garten, wird zumeist auf Zwergunterlage veredelt. Frühzeitige Erträge, große, wohlschmeckende Früchte, wenig Arbeit mit Schnitt sind seine Hauptvorzüge. Die Stammhöhe beträgt ca. 40—60 cm, die Pflanzweite ca.4—6 m.

Spaliere oder Palmetten: die praktische Form zur Bekleidung von Mauern, Häusern oder Gartenwänden.
Als Richtlinie bei der Bepflanzung von Mauern diene:
auf der Nordseite gedeihen Schattenmorellen und Weichselkirschen,
„ „ Ostseite Äpfel, Aprikosen und Frühbirnen,
„ „ Südseite Pfirsiche, späte Winterbirnen und Weinreben,
„ „ Westseite frühe oder Herbstbirnen.
Aprikosen, Pfirsiche und Sauerkirschen werden in Fächerform gezogen. Stammhöhe 40—60 cm, Pflanzweite 3—6 m.

Der senkrechte Schnurbaum, die beste Form für Wände und Laubengänge, ist im Kleingarten außerordentlich beliebt, da viele Sorten auf geringen Raum gepflanzt werden können. Er wird nur auf Zwergunterlage veredelt, die Pflanzweite beträgt 60—100 cm.

Für die U-Form gilt das gleiche, nur ist die Pflanzweite mit 80 cm einzuhalten, der Astabstand beträgt 40 cm.

Wagrechte Schnurbäume werden gerne als Einfassung von Wegen verwandt, sie sind nur auf Zwergunterlage (Paradies und Quitten) veredelt; man unterscheidet 1- und 2armige Schnurbäume, die Stammhöhe beträgt 40—50 cm, und die Pflanzweite 3—5 m.

Stachel- und Johannisbeer werden zumeist als Buschform gepflanzt. Hochstämme davon haben eine Stammhöhe von 100 bis 140 cm.

Rosen-Hochstämme haben ebenfalls eine Stammhöhe von 100 bis 140 cm, Trauerrosen von 140—180 cm.

DIE QUITTE

ist eine der beliebtesten Marmelade- und Geleefrüchte. Die neueren Sorten bringen wahre Riesenfrüchte hervor, die im Herbst gleich goldgelben Kugeln in den Zweigen hängen. Der Baum macht keine Schwierigkeit in Behandlung, Schnitt und Pflege und gedeiht fast in jeder Lage.

Die besten Sorten sind:

Portugiesische Birnquitte
Große von Angers
Champion-Quitte
Apfelquitte
Bereczki Birnquitte
De Bourgeaut
Rea's Mammuth
Riesenquitte von Lescovac
Konstantinopel (Apfelquitte)

	1 St.	100 St.
Büsche	2.—	160.—
Halbstämme	2.25	180.—

Aus der gewöhnlichen

HASELNUSS

sind durch Kreuzung bessere, großfrüchtigere Sorten hervorgegangen, die jedoch weder an Boden noch auf Pflege großen Anspruch erheben. Die Sträucher sind auch als Hecke und zur Umgrenzung von Grundstücken geeignet.

Als beste Sorten gelten:
Hallische Riesennuß
Althaldenslebener Zellernuß
Schmitts Riesen
Zellernuß
Abels Riesennuß
Große Bandnuß
Weiße Barceloner
Lambertnuß
Wunder von Bollweiler
Booths Riesennuß

	1 St.	100 St.
	—.75	—.65

Eine Sortimentspackung von 10 kräftigen Büschen in verschiedenen Sorten kostet RM. 6.50.

DIE WALNUSS

ist zur Winterszeit eine sehr geschätzte Schalenfrucht.
Ich verwende nur beste Saat, aus mittelgroßem Kern hervorgegangene Pflanzen von ertragreichen, alten Standbäumen.
1 Hochstamm kostet RM. 3.50

Haselnuß, Hallische Riesen

Deutsche Walnüsse

Apfelförmige Quitte

700 gr schwere Birnquitte

Von der Pflanzzeit:

Die günstigste Pflanzzeit ist unstreitig der Herbst, von Mitte Oktober bis zum Eintritt des Frostes. In kalten, nassen und sehr schweren Böden ist eine zeitige Frühjahrspflanzung oft angebrachter, besonders wenn man die Baumlöcher den Winter über gut ausfrieren läßt. Stets ist es aber vorteilhaft, sich die Bäume schon im Herbst schicken zu lassen, oder wenigstens zu bestellen, um sie im Frühjahr bei günstiger Witterung gleich pflanzen zu können.

Von der Bodenvorbereitung:

Lockerer, nährstoffreicher Boden ist für alle Pflanzen von größter Wichtigkeit. Für Bäume sind Pflanzgruben von mindestens 1 m Breite und 60—80 cm Tiefe auszuheben. Strauchartige Pflanzen können direkt in gut gelockerten Boden gepflanzt werden, der mit verrottetem Dünger oder Torfmull vermengt ist. Nach dem Ausheben des Baumloches wird zuerst der erforderliche Baumpfahl fest in die Grube eingerammt.

Der Schnitt der Bäume:

Die Wurzeln werden vor der Pflanzung mit einem scharfen Messer nachgeschnitten und möglichst in Lehmbrei getaucht.
Bei Steinobst müssen die Kronen gleich bei der Pflanzung zurückgeschnitten werden, bei Kernobst genügt der Rückschnitt im folgenden Jahr. Nur bei besonders günstigen Bodenverhältnissen und auch da nur bei Herbstpflanzung, kann ich auch bei Kernobst einen Kronenrückschnitt gleich bei der Pflanzung befürworten.

Von der Sortenwahl:

Bei der Auswahl der Sorten ist maßgebend:
Der Verwendungszweck, die Bodenart, die Gegend, in der gepflanzt wird und evtl. die Absatzverhältnisse.

Es lieben:
Äpfel mäßig feuchten, nahrhaften Boden,
Birnen tiefgründigen, warmen Boden,
Pflaumen, Reinekloden und Zwetschgen feuchte, warme und geschützte Lage,
Pfirsich und noch mehr Aprikosen beanspruchen warme und geschützte Lage, in rauhen Gegenden sind sie nur als Spalier zu pflanzen,
Kirschen sind ziemlich anspruchslos, vertragen auch noch trockenen Boden, lieben aber Kalk.

Wer in der Sortenwahl wenig Erfahrung hat, überlasse vertrauensvoll mir die Auswahl unter Angabe von Lage, Klima und Bodenverhältnissen. — Frühzeitige Bestellung ist angebracht.

Von der Ankunft der Sendung:

Bei frostfreier Witterung sind die Pflanzen sofort nach Erhalt auszupacken, die Wurzeln in Wasser zu tauchen oder reichlich zu begießen und dann sofort in lockeres Erdreich einzeln einzuschlagen.
Herrscht bei der Ankunft Frost, so sind die Ballen in einem frostfreien kühlen Raum, Keller oder Schuppen unausgepackt zu lagern, bis sie vollständig aufgetaut sind, was mindestens 2 bis 3 Tage dauert. Alsdann lasse man ihnen die gleiche Behandlung wie bei frostfreier Lieferung zuteil werden. Auch längeres Lagern schadet evtl. nicht, wenn wenigstens die Wurzeln gut angefeuchtet sind.

Die Pflanzung:

Der Baum soll nicht tiefer zu stehen kommen, als er in der Baumschule gestanden hat. Die lockere, humusreiche Erde ist mit feuchtem Torfmull zu vermengen, gut zwischen den Wurzeln zu verteilen, alsdann fest anzutreten und zum Schluß mit einigen Gießkannen Wasser anzuschwemmen. Ein Bedecken der Baumscheibe mit Dünger, Laub oder Streu verhindert auch im Sommer das starke Austrocknen des Bodens.

Ueber Pflege, Düngung und Schädlingsbekämpfung unterrichten die auf Seite 30 genannten Fachbücher.

ZIER- UND STRASSENBÄUME

	1 Stück (je nach Stärke)
Ahorn	2.— bis 3.—
Birken	2.— bis 3.—
Rotdorn	1.70 bis 3.—
Platanen	2.50 bis 4.—
Kastanien	2.50 bis 5.—
Kugelahorn	3.— bis 5.—
Kugelulmen	2.— bis 3.—
Kugelakazien	2.— bis 2.70
Linden, besonders für Städte und Industriegegenden bewährt sich die Krimlinde	3.30 bis 5.—
Ulmen je nach Stärke	2.— bis 3.—
Pappeln je nach Höhe	1.50 bis 5.—

TRAUERBÄUME

bilden mit ihren hängenden Zweigen einen reizvollen Gartenschmuck, gleichwie sie auch vielfach als Grabschmuck Verwendung finden.

	1 Stück
Caragana arborescens pendula, gelb blühd.	2.50
Hängebirken, besonders für Grabschmükkung, je nach Höhe und Stärke	3.— bis 8.—
Traueresche n und Trauerulmen	3.50
Bei der Bestellung von Hängeweiden bitte ich den Verwendungszweck, ob für Garten oder Friedhof, anzugeben	
Hängeweiden Salix vit. pendula nova gelbholzig, stark wachsend	2.50 bis 5.—
Hängeweiden Salix caprea pendula (mit zierl. Krone, für Grabschmuck geeignet)	2.50
Hängeweiden Salix americana pendula (mit zierl. Krone)	2.50
Japanische Hängekirsche, die mit rosa Blüten übersäten Zweige wirken bezaubernd schön (Blütezeit April)	3.—
Trauerapfel „Elise Rathke"	3.50

VEREDELTER FLIEDER

in gefüllten und einfachen Sorten.

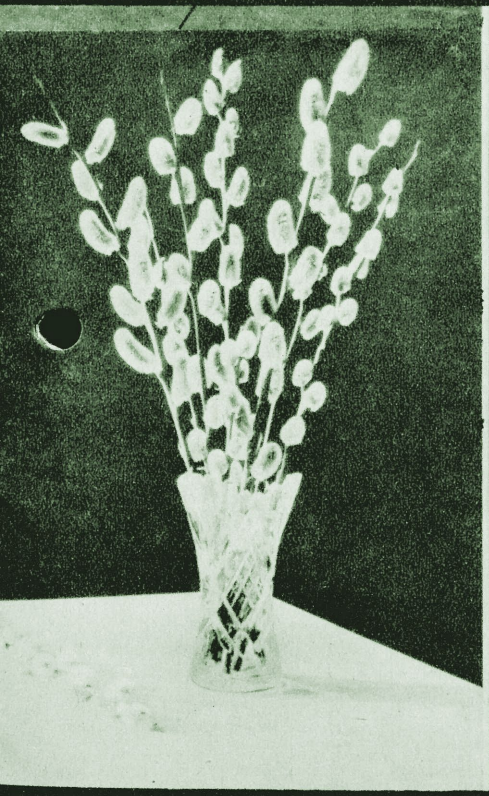
Andenken an L. Späth, dunkelrot, einfach
Belle de Nancy, rosa gefüllt
Charles X., lilarot, bekannter Treibflieder
Jeanne d'arc, reinweiß, gefüllt
Michel Buchner, blaßlila, gefüllt
Mad. Lemoine reinweiß gefüllt
Mad. Casimir Perrier, rahmweiß gefüllt
Marie Legray, einfach weiß
Präsident Grévy, hellila gefüllt
Charles Joly, weinrot gefüllt

Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
Extra starke Büsche	1.20	10.—	90.—
kleinere „	—.90	8.—	70.—
Halbstämme	1.50	14.—	130.—

Ein Sortiment von 5 Fliederbüschen in verschiedenen Sorten u. Farben RM. 4.—

Die reizvolle Birke
gedeiht auch noch auf magerem Boden

Die gelbholzige Hängeweide,
Salix vit. pendula nova



Die schöne Kätzchenweide,
Salix Smithiana

Ein Strauß veredelter Flieder

ZIERSTRÄUCHER

Reklamesortiment: 10 Ziersträucher meiner Wahl mit verschiedener Blütezeit zu . . . . RM. 4.—

Die Ziersträucherblüte kann im Garten durch richtige Sortenwahl vom Februar bis Oktober ausgedehnt werden.

1 Stück

Acer campestre, Feldahorn, für Hecken gut geeignet ..... —.40

Acer negundo fol. arg. variegatis, weißbuntblättriger Ahorn ..... Busch 1.50
Halbstamm 2.50

Amorpha fruticosa, falscher Indigo, violette Blütenrispen im Juli ..... —.40

Berberis aquifolium (Mahonia), glänzende, immergrüne Blätter, gelbe Blüten und blaue Beeren ..... —.40

Berberis Thunbergi, Berberitze, gelbe Blütentrauben, im Herbst rote Belaubung .... —.50

Berberis vulgaris fol. atropurpureis, Blutberberitze, dunkles Laub ..... —.50

Betula verrucosa, gemeine Weißbirke 1.— bis 3.—

Buddleia variabilis Veitchiana, blauviolette Rispen im Juli—Okt. ..... —.50
Die wohlriechenden Blütenrispen sind dauernd von Schmetterlingen, Hummeln und Bienen umschwirrt

Calycanthus floridus, Gewürzstrauch, Mai—Juni 1.20

Caragana arborescens (Erbsenbaum), gelbblühend ..... —.40

Carpinus betulus, gemeine Weißbuche (siehe Heckenpflanzen)

Cydonia japonica, Feuerbusch oder japan. Quitte, feuerrot blühend, sehr schön im Mai, im Herbst mit duftenden gelben Früchten behangen ..... —.40

Colutea arborescens, Blasenstrauch, den ganzen Sommer gelb blühend ..... —.40

Cornus alba, im Mai—Juni weißblühend, Beeren weiß, Holz im Winter braunrot —.40

Cornus mas, Kornelkirsche, sehr früh und gelbblühend, auch zu Hecken geeignet —.70

Corylus avellana, Haselnuß ..... —.75

Corylus avellana atropurpurea, Bluthasel, mit prächtiger, dunkelroter Belaubung .. 1.20

Cotoneaster horizontalis, Zwergmispel, bleibt niedrig, mit leuchtend roten Beeren für Felspartien ..... 1.— bis 1.50

Cotoneaster Simonsi, immergrün, Frucht gelbrot ..... —.40

Crataegus oxyacantha, Weißdorn, siehe Heckenpflanzen

Crataegus oxyacantha fl. rubro pl., rot gefüllt, Busch ..... 1.—

Crataegus oxyacantha fl. rubr. pl., Rotdorn Hochstamm und Halbstamm 1.70

Deutzia crenata fl. albo und roseo pl., weiß und rot gefüllt ..... —.50

Deutzia gracilis, niedriger Strauch, Blüte weiß ..... —.50

Diervillea (Weigelia) amabilis, weißblühende Weigelie ..... —.70

Diervillea Eva Rathke, reichblühend, karminrote Blüte, Mai—Juli ..... 1.—

Diervilla rosea, rosa blühend ..... —.70

Evonymus europaea (Pfaffenhütchen), rote Früchte, sehr zierend ..... —.60

Fagus sylvatica atropurpurea (veredelte Blutbuche), Pyramiden je nach Höhe 5.— bis 15.—

Fagus sylvatica purpurea, aus Samen gezogen ..... 3.— bis 6.—

Forsythia suspensa, gelbblühend, hängend —.40

Forsythia Fortunei, gelbblühend, aufrecht —.40

Forsythia intermedia, gelbblühend, etwas größere Blüten ..... —.40

Hibiscus syriacus, Eibisch, weiß und blau, Aug.—Sept. 1.20

Hydrangea paniculata grdfl., Herbsthortensie Juli—Aug. ..... —.80

Kerria japonica flore pleno, gelbgefüllter Frühlingsblüher ..... —.50

Kerria japonica fol. arg. var., weißbuntblättr ger Strauch ..... —.50

Laburnum vulgare, Goldregen, gelbe Blütentrauben, Mai ..... —.50

1 Stück

Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum, Hochst. 3.—

Lonicera tatarica, Heckenkirsche, hell rosa blühend, Mai ..... —.40

Morus alba, weiße Maulbeere ..... —.40

Philadelphus coronarius, falscher Jasmin, weißblühend ..... —.40

Philadelphus grandiflorus, große, weiße Blüten, Mai—Juni ..... —.40

Philadelphus Lemoinei Bouquet blanc, übersät mit gefüllten Blüten, Mai—Juni —.40

Philadelphus Virginal, besonders große, weiße Blüten, Juni ..... —.60

Pirus malus Scheideckeri, Zierapfel, leuchtend rote Blüte, Mai .....Busch 1.10
Halbstamm 2.—

Pirus malus Niedzweckiana, rotblättrig und rote Blüten, Mai .....Busch 1.10
Halbstamm 2.—

Pirus malus Eleyi, weinrote Blüten und dunkelrote Belaubung, Mai .....Busch 1.—
Halbstamm

Prunus mahaleb, Steinweichsel, wohlriechendes Holz und Blätter ..... —.40

Prunus Blireiana, rote Blätter, rosa gefüllte Blüten, Blütezeit: April ..... —.70

Prunus ceras. Pissardi, Blutpflaume, dunkle Blätter, weiße Blüte ..... —.70

Prunus triloba fl. pl., Mandelröschen, rosa, April .....Busch —.70

Prunus triloba, rosa Mandelröschen, Halbstamm ..... 1.50 bis 2.—

Prunus serrulata „Hisakura", jap. Kirsche, lachsfarbige Blüte, Blätter kupferfarben, Blüte April—Mai .....Busch 1.50

Rhus Cotinus, Perückenstrauch, rosa blüh. 1.—

Ribes alpinum, Alpen-Johannisbeere, für Schatten und Felsanlagen ..... —.50

Ribes aureum, Goldtraube, gelbblütig und wohlriechend ..... —.40

Ribes sanguineum, mit blutroten Blütentrauben, Frühlingsblüher ..... —.40

Robinia hispida, im Frühjahr rosablühende Akazie, Hochstamm und Halbstamm 2.50

Robinia neomexicana, im Sommer rosablühende Akazie, Hochstamm 2.50

Rosa rugosa Regeliana, Hagebuttenrose, ist sowohl als Zierstrauch wegen ihrer in Massen erscheinenden großen, herrlichen, weißen und roten Blüten, als auch durch die großen, fleischigen Früchte zum Einmachen sehr wertvoll ..... —.50

Salix caprea, Kätzchenweide ..... —.70

Salix Smithiana, rötliche, große Kätzchen, März ..... —.80

Sambucus nigra, Holunder mit schwarzen Beeren ..... —.40

Spirea arguta, Spierstrauch, weißblüh., Mai ..... —.80

Spirea Bumalda, Anthony Waterer, mit leuchtend dunkelkarmoisinroten Blütenständen, Juni—Juli ..... —.50

Spirea Billardi, mit rosa Rispen ..... —.40

Spirea Thunbergi, reinweiß, feinblättrig, niedrig bleibend, Mai ..... —.70

Spirea van Houttei, schön belaubt, schlanker Wuchs, weiße Blüte, auch zu Hecken geeignet, Mai ..... —.40

Symphoricarpus racemosus, Schneebeere, ziert im Herbst durch weiße Beeren ..... —.40

Syringa persica, Persischer Flieder, spätblühend, dunkelrot ..... —.90

Syringa vulgaris, unveredelter Flieder (siehe auch Heckenpfl.) ..... —.40

Tamarix hispida aestivalis, blaugrüne Tamariske, die rosa Blüten erscheinen vom Juni bis Oktober ..... —.50

Tamarix germanica, mit feiner, nadelartiger lebhaft grüner Belaubung, rote Blüte, Mai—Juni ..... —.50

Viburnum opulus sterile, gefüllter Schneeball, Mai—Juni ..... —.60

Prunus triloba, Mandelröschen

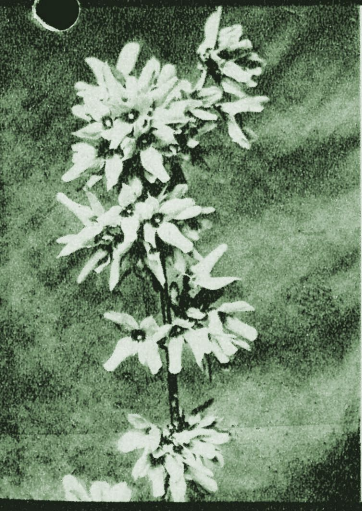
Spirea, Spierstrauch

Cydonia japonica, Feuerbusch

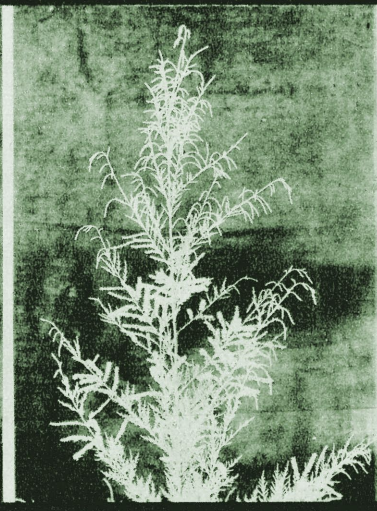
Weigelia oder Diervillea

Schneeball

Buddleia



Forsythie, Goldglöckchen



Tamarix

Goldregen

HECKENPFLANZEN

Im Garten der Neuzeit werden vielfach Hecken verwandt. Die meist gepflanzten Arten vermehre ich in großen Mengen. In meinen ausgedehnten Kulturen finden Sie:

	10 St.	100 St.
Hainbuchen		
100—140 cm verpflanzt	1.80	15.—
140—175 cm mehrmals verpflanzt	5.50	50.—
175—200 cm ,, ,,	6.50	60.—
Ligustrum vulgare, gewöhnlicher Liguster		
,, **ovalifolium,** immergrüner Liguster u. starke, mehrmals verpflanzte Büsche mit vielen Trieben		
60—80 cm hoch (per Meter werden 4—5 Stück benötigt)	2.50	18.—
80—120 cm hoch (per Meter werden 3—4 Stück benötigt)	3.—	20.—
Mahonien, mehrmals verpflanzt, mit kleinen Lehmballen, 30/60 cm	4.—	35.—
Cydonia japonica (japan. Quitte), Bedarf pro Meter 3—4 Stück	4.—	35.—
Weißdorn, 2jährig verpflanzt, 70—100 cm hoch	1.—	8.—

Syringa vulgaris, unveredelte Fliederbüsche

1 St.	10 St.	100 St.
80—120 cm hoch	—.40	3.50	25.—
120—150 cm hoch	—.70	6.50	60.—
150—180 cm hoch	—.80	7.50	70.—

1 Stück 1 Stück

Taxus baccata, dunkelgrüne Eibe

Höhe 40—60 cm	1.50	Höhe 100—125 cm	5.—
,, 60—80 cm	2.50	,, 125—150 cm	6.—
,, 80—100 cm	4.—	,, 140—160 cm	10.—

Thuja occidentalis, buschige Pflanzen mit Erdball.

Höhe 60—80 cm	—.70	Höhe 125—150 cm	2.—
,, 80—100 cm	1.—	,, 150—175 cm	2.50
,, 100—125 cm	1.50	,, 175—200 cm	3.—
		,, 200—225 cm	4.—

Buchs, niedrig, zu Weg- und Beeteinfassungen, lieferbar in kräftigen Einzelpflanzen per m —.80, 10 m 7.—, 100 m 60.—

Buchs-Büsche (siehe Coniferen)

KONIFEREN UND IMMERGRÜNE STRÄUCHER

Wenn alle Bäume und Sträucher nach dem ersten starken Frost ihr Laub abgeworfen haben, dann kommen die Nadelhölzer u. immergrünen Pflanzen besonders zur Geltung.

Man beachte: Coniferen sind sofort nach dem Pflanzen durchdringend anzugießen. Man vergewissere sich stets, daß die Ballenerde auch vollständig durchnäßt ist. Der beim Versand zum Schutz der Erdballen verwendete Rupfen braucht beim Einpflanzen nicht entfernt zu werden, er verfault in kurzer Zeit.

	1 Stück
Abies concolor (Kalifornische Tanne, mit blaugrünen Nadeln), ca. 80—120 cm hoch	5.—
Abies Nordmanniana (Nordmannstanne) ca. 80—120 cm hoch	5.—
Buchs-Büsche, 30—40 cm hoch	1.—
40—50 cm ,,	1.25
50—60 cm ,,	1.50

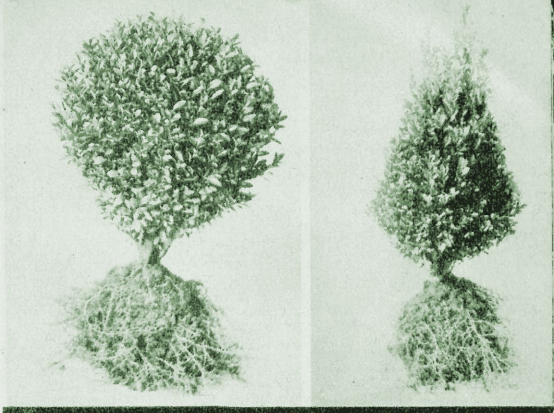
Buchs-Pyramiden lassen sich auch in Töpfe und Balkonkästen pflanzen

30—40 cm hoch 1.60 60—80 cm hoch 4.—
40—50 cm ,, 2.— 80—100 cm ,, 6.—
50—60 cm ,, 3.—

Ligustrum ovalifolium, immergrüner Liguster

	1 Stück
Buchs-Kugeln und Würfel, 20—30 cm breit	2.50
30—40 cm ,,	4.—
40—50 cm ,,	7.—
Einfassungsbuchs, niedrigbleibend, ohne Erdballen (siehe Heckenpflanzen)	
Cedrus atlantica glauca (blaue Ceder) 120—180 cm hoch	8.—
Chamaecyparis Alumi und nutkaensis (blaue Cypresse)	
60— 80 cm 2.— 125—150 cm	5.—
80—100 cm 3.— 150—175 cm	6.—
100—125 cm 4.— 160—180 cm	8.—
180—250 cm	15.—
Juniperus hibernica (Säulenwachholder)	
40—60 cm 1.— 80—100 cm	3.—
60—80 cm 2.— 100—130 cm	4.—
Juniperus Pfitzeriana, breit wachsend, ca. 40 cm hoch	3.—
Picea excelsa (Rottanne) 80—100 cm	1.25
100—120 cm	1.50
Picea pungens glauca Kosteri (echte, veredelte Blaufichte), 40—50 cm hoch	4.—
60—80 cm ,,	9.—
Picea pungens, unveredelte Blaufichte, ca. 80—100 cm hoch	3.—
Picea Remonti, Zwergfichte, 40—50 cm	6.—
Pinus montana, Zwergkiefer oder Latsche, besonders zur Bepflanzung von Gräbern, Felspartien, Böschungen u. Balkonkisten geeignet, je nach Breite 1.50 bis	3.—
Pinus austriaca, Schwarzkiefer, stark wachsend, mit dunkelgrünen, langen Nadeln, 80—100 cm hoch	3.—
100—120 cm ,,	4.—
120—150 cm ,,	5.—
Taxus baccata in Pyramidenform (siehe Heckenpflanzen)	
Taxus hibernica 60— 80 cm hoch	5.—
Säulentaxus 80—100 cm ,,	7.—
Thuja Lobbi, starkwachsender Lebensbaum, dunkelgrün, je nach Höhe 2.— bis	5.—
Thuja occidentalis, Lebensbaum, siehe Heckenpflanzen	
Tsuga canadensis, Hemlockstanne, 100—140 cm hoch	4.—
140—180 cm ,,	5.—
Wellingtonia gigantea, kalifornischer Mammutbaum, 60—80 cm hoch	10.—

Juniperus hibernica, Säulenwachholder



Bux in Kugelform

Bux als Pyramide geschnitten

Zwergkiefer, Pinus montana

Magnolie, ein wundervoller Frühlingsblüher

Echte Blaufichte, Picea pungens glauca Kosteri

Rhododendron, Alpenrose, die immergrüne Pflanze entfaltet die ganze Pracht ihrer meist blauvioletten und roten Blüten im Mai, je nach Sorte und Größe 4.— bis 8.—

Azalea mollis, winterharte Azaleen in vielen Farben ..... 2.50 bis 4.—

Magnolie, die großen, wundervollen Blüten erscheinen vor den Blättern bereits im März und April ..... 10.—

Cotoneaster horizontalis, Zwergmispel, für Felspartien und Mauergarten sehr geeignet ..... 1.— bis 1.50

Cotoneaster aplanata, ca. 100 cm hoher Strauch mit gelbroten Früchten im Herbst ..... 1 St. —.80

Kirschlorbeer, kräftige Büsche, je nach Größe ..... 2.— bis 3.—

SCHLINGPFLANZEN

sollen möglichst sofort beim Pflanzen bis auf ein Drittel ihrer Länge gekürzt werden, alsdann tüchtig einwässern und die umgebende Erdoberfläche mit Torf oder Dünger bedecken. Ihr rascher Wuchs wird dann Freude bereiten.

	1 Stück
Ampelopsis Veitchi, selbstklimmender Efeuwein	1.—
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein	—.50
Ampelopsis Engelmanni, kletternder Wildwein	—.80
Aristolochia Sipho, Pfeifenwinde	2.—
Glycine sinensis, blüht in langen, blauen Trauben	2.50 bis 3.50
Hedera helix, immergrüner Efeu, klettert an Mauern und Bäumen. Starke Pflanzen	1.50
Clematis, großblumig	
,, Henry, weißblühend	1.70
,, Jackmanni, tiefblau	1.70
,, Ville de Lyon, karminrot	1.70
Clematis, kleinblumig	
,, montana grandiflora, weiß	1.50
,, montana rubens, frühbl., rosa	1.50
,, paniculata, weiß	1.50

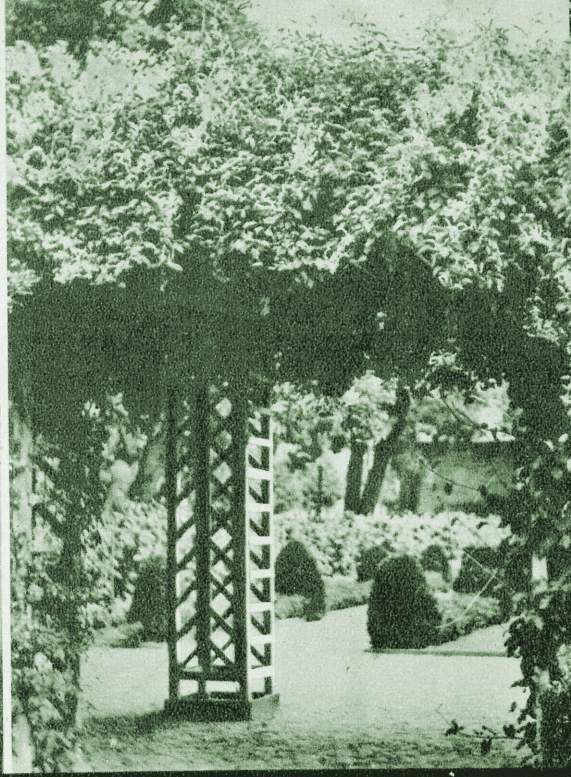
	1 Stück
Lonicera caprifolium, Geißblatt, auch Jerichorose und Jelängerjelieber genannt	1.20
,, **fuchsioides** mit roten Blüten	1.20
,, **flava** mit gelben Blüten	1.20

Polygonum Auberti, die beste aller raschwachsenden Schlingpflanzen, macht in einem Jahr 6—8 Meter lange Ranken, ist vollständig winterhart
Sie eignet sich besonders zur schnellen Berankung v. Laubengängen, Gartenhäuschen usw. Einen häßlichen Drahtzaun verwandelt sie in kurzer Zeit zur schönsten blühenden Hecke und schützt so den stillen Hausgarten od. das traute Gartenhäuschen vor unberufenen Blicken.

1 Pflanze ..... 1.—
1 extra starke Pflanze 1.50

Immergrüne Rhododendron (Alpenrosen)
bieten im Mai mit ihrer lila oder roten Blütenpracht einen bezaubernden Anblick

Die großblumige blaue Clematis Jakmanni



Die am schnellsten wachsende winterharte Schlingpflanze Polygonum Auberti

Glycine mit ihren blauen Blütentrauben

Der selbstkletternde Efeuwein, Ampelopsis Veitchi

ROSEN

Vom reinsten Weiß bis zum tiefsten Schwarzrot sind alle Tönungen vertreten, besonders die kupfer- und orangefarbigen Sorten erfreuen sich z. Zt. großer Beliebtheit. In meinem Sortiment vermehre ich nur die edelsten und schönsten.

Pflanzung der Rosen:

Man arbeite den Boden vorher etwa 2 Spaten tief gründlich durch und vermenge ihn mit Torfmull oder Mist. Bei Buschrosen und Schlingrosen soll die Veredlungsstelle 3—5 cm tief in den Boden kommen, dann angetreten, gut eingeschwemmt und zum Schluß leicht angehäufelt werden, ähnlich dem Anhäufeln der Kartoffeln.

Bei Rosen-Hochstämmchen sollen die Wurzeln etwa 20—25 cm tief in den Boden kommen. Nach dem Pflanzen sind die Stämme sorgfältig umzubiegen und die Kronen mit Erde zu bedecken, um ein Austrocknen zu verhindern. Genau so verfahre man bei der Einwinterung der Rosenhochstämme. Erst wenn die Kronen bereits zu treiben anfangen, sind diese an einem trüben Tag hochzuziehen, und an einem Pfahl zu befestigen. Dieses alte Verfahren ist immer noch den neueren Methoden, wie Einwickeln mit Moos oder Überziehen mit einer Papierhaube und dergl. vorzuziehen.

Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
Buschrosen	—.50	4.50	40.—
Rosenbäumchen 100—140 cm	1.60	14.50	130.—
Rosen-Halbstämmchen	1.—	9.—	80.—

1. Reklamesortiment von 10 Stück Buschrosen in verschiedenen Sorten 1. Wahl RM. 4.—
2. „ „ 10 „ „ „ „ „ 2. „ RM. 2.—
3. „ „ 10 „ Rosenhochstämmchen, mittlere Wahl in verschied. Sorten RM. 10.50
4. „ „ 10 „ Schlingrosen, verschiedene Sorten meiner Wahl RM. 5.50

Die unterstrichenen Sorten sind besonders schöne Neueinführungen.

Weiße Sorten:
Edel
Kaiserin Auguste Viktoria
Mrs. Charles Lamplough
Fr. Karl Druschki
Pius XI.
Mad. Jules Bouche

Gelbe Sorten:
Golden Ophelia
Julien Potin
Ville de Paris
Johann Hill
Roselandia
Souv. de Claudius Pernet
Mad. Butterfly
Souv. de H. A. Verschuren

Orange u. Kupfer:
Alexander Dreux
L. C. Breslau
Talisman
Los Angeles
Ed. Herriot
Mevr. van Rossem
Wilhelm Kordes
Charles P. Kilham
Präsid. Herbert Hoover

Rot:
Mrs. Henry Winnet
Lord Charlemont
Gen. Sup. A. Janssen
Etoile de Holland
Hadley-Rose
S. d. A. Bernaix
Hermann Neuhoff
Laurent Carle
W. E. Chaplin

Rosa Sorten:
Briarcliff
Caroline Testout
Freiburg 2
Mrs. Henry Morse
Mrs. Henry Bowles
Souv. de G. Pernet
Dame Ed. Helen
Pinkpearl
The Queen Alexandra
Rapture
Heinrich Wendland
Ophelia
E. G. Hill
Sir David Davis
Aug. Noack
Mad. Forest Colcombet

Polyantharosen

sind kleinblütige Rosen, die den ganzen Sommer über ganze Büschel von Blumen hervorbringen. Sie werden zumeist in Gruppen oder Beeten zusammen angepflanzt und haben dann im Garten oder Park eine ganz hervorragende Wirkung.

Sorten:
Eblouissant, dunkelrot
D. T. Poulsen, tiefrot
Feuerschein, rot
Rödhätte, rot
Katharine Zeimet, reinweiß
Josef Guy, rosarot
Else Poulsen, rosa, leuchtend
Orleansrose, zinnoberrot
Gruß an Aachen, weiß, Mitte lachsrosa
Gloria Mundi, orangerot

Schlingrosen oder Kletterrosen

werden immer einen reizvollen Anblick bieten, wenn sie eine gemütliche Laube, einen Torbogen oder einen Zaun beranken

Alberic Barbier, gelb / **Bonfire**, kirschrot
Chaplins Pink Climber, rosa
Crimson Rambler, karmesinrot
Dorothy Perkins, rosa / **Excelsa**, scharlachrot
Frl. Oktavia Hesse, reinweiß mit gelbem Grund
Hiawatha, dunkelrot, Mitte etwas weiß
Pauls Scarlet Climber, Beste aller roten
Royal Scarlet Hybrid, dunkelrot

	1 St.	100 St.
Tausendschön, zartrosa		
Weiße Dorothy, reinweiß	**Preis:** —.70	55.—

Neuheit! **New Dawn**, die immerblühende Schlingrose, bringt den ganzen Sommer, vom Juni bis zum Eintritt des Frostes ununterbrochen gefüllte, zartrosafarbige Blüten mit edlem Rosenduft hervor, niedrig veredelt
1 Stück Mk. 1.

Als **Trauerrosen-Hochstämme** sind lieferbar:
Dorothy Perkins, rosa
Excelsa, scharlachrot
New Dawn, rosa
Weiße Dorothy, reinweiß
Preis: 1 Stück 3.—

VERKAUFSBEDINGUNGEN:

Die Preise verstehen sich ab Baumschule und gelten in Reichsmark. Lieferungen an unbekannte Firmen werden, wenn nichts anderes vereinbart, nur gegen Nachnahme ausgeführt. Mir unbekannte Firmen bitte ich, bei der ersten Auftragserteilung, falls Nachnahme nicht erwünscht ist, eine oder mehrere Referenzen anzugeben, z. B. eine Bank, ein Bürgermeisteramt oder dergl.

Falls im Auftrag nicht ausdrücklich Sortenersatz verbeten ist, werden fehlende Sorten durch gleichwertige ersetzt.

Beschwerden haben spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben.

Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Warenposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen und hierfür Minderung des Kaufpreises zu verlangen.

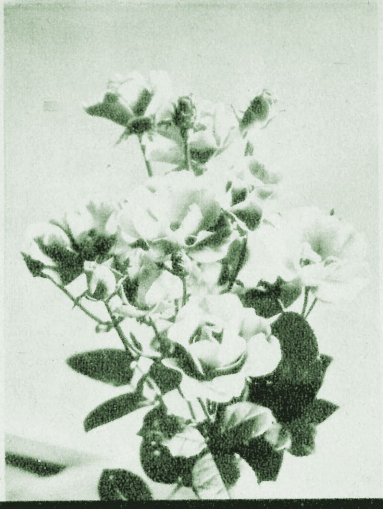
Verpackung wird zu den Selbstkosten berechnet und nicht zurückgenommen.

Die Pflanzen bleiben bis zur endgültigen Bezahlung mein Eigentum.

Meine Sendungen sind bei der Badischen Assecuranz-Gesellschaft A.G. Berlin W 30, Motzstraße 58, versichert und wollen etwaige Bruch- oder Frostschäden während des Transportes stets sofort dort geltend gemacht werden.

Zahlungs- und Erfüllungsort ist Feuerbach.

ıs. Herbert Hoover, orange



Polyantharose, Else Poulsen, rosa

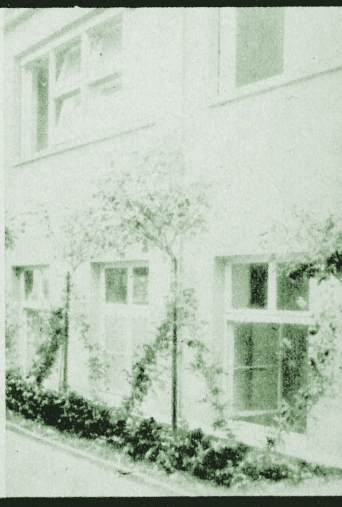
Charles P. Kilham, kupferfarben

Schlingrose über einer Ruhebank

Die immerblühende „New Dawn"

Pius XI., rahmweiß

Schlingrose über Grabstein



Rosen-Hochstämmchen
in einer Hausrabatte

PFINGSTROSEN

PAEONIA SINENSIS

Wohl wenige Pflanzenarten haben einen so unerschöpflichen Reichtum an Spielarten und so wunderbare Farbenschattierungen vom reinsten Weiß über zartes Lachsrosa zum tiefsten Dunkelrot zu verzeichnen, wie die chinesische Pfingstrose. In Form der Blüte vielfach einer Nelke ähnlich und im Duft mancher Rose gleich, ist sie eine unserer wertvollsten Schnittblumen. Der schönste Flor entfaltet sich, wenn die Pflanze mehrere Jahre am selben Platze stehen bleibt.

Ein Sortiment von 5 starken Pflanzen meiner schönsten Sorten zu RM. 4.—, 1 St. —.90

STAUDEN

sind krautartige Gewächse, die meist ohne jegliche Bedeckung den Winter überdauern, um im Frühjahr erneut die ganze Schönheit ihrer Blütenpracht zu entfalten. Sie bringen mit ihren bunten Blumen Leben und Farbe in den Garten.

Zur Fels- u. Mauerpflanzung eignen sich besonders

Alyssum, Steinkraut
Arabis, Gänsekresse
Armeria, Grasnelke
Aubrietia, Blaukissen
Campanula, Glockenblume
Dianthus, Nelken
Iberis, Schleifenblume
Frühjahrsphlox, Flammenblume
Primula, Primeln
Sagina, Mooskraut
Saxifraga, Steinbrech
Sedum, Fettblatt
Sempervivum, Hauswurz u. a.

Ein Sortiment von 10 Stück der oben aufgeführten, niedrig bleibenden Arten kostet Mk. 3.—

Für Schnitt- und Rabatt-Stauden eignen sich besonders

Akelei
rosa blühende Astilbe
Delphinium, Rittersporn
Digitalis, Fingerhut
Diclytra, Frauenherz
Doronicum, gelbe Frühlingsmargrite
Gypsophila, Schleierkraut
Helenium, Sonnenbraut
Herbstaster
Iris germanica, Schwertlilien
Margareten
Rudbeckia, Sonnenhut
Solidago, Goldrute
Phlox dec. Flammenblume

Hiervon liefere ich ein Sortiment von 10 Stück zu RM. 4.—

Dahlie, die schöne Herbstblume

DAHLIEN

in vielen schönen Sorten
per Stück RM. —.50 bis 1.—

Ein Sortiment von 5 Stück in verschiedenen Farben meiner Wahl 2.50

GLADIOLEN

in prächtiger Farbenmischung, Pflanzzeit Frühjahr.
Ein Sortiment von 10 St. in verschied. Farben 1.—
Ein Sortiment von 100 Stück ..... 9.—

Als **Zwiebelgewächse** für den Garten empfehle ich (können nur im Sept.-Dez. gepflanzt werden):

	10 St.	100 St.
Hyazinthen, einfache Prachtmischung	2.—	16.—
Krokus, Prachtmischung	—.60	5.—
Narzissen, einfache	—.90	8.—
Schneeglöckchen	—.60	5.—
Tulpen in Prachtmischung	—.80	6.—

RHABARBER

	10 St.	1 Stück
in besten, rotstieligen Sorten kräftige Pflanzen	4.—	—.50

GRASSAMEN

für Rasenanlage empfehle ich in verschiedenen Zusammenstellungen zu den billigsten Tagespreisen. Es werden benötigt:
für 10 qm ½ kg für 100 qm 3—5 kg
Feinste Stadtgartenmischung kostet RM. 2.— p. kg

EDELREISER für Frühjahrs- u. Sommer-Veredlung:

1 Reis	RM. —.30
10 Reiser einer Sorte.....	„ 1.—
100 Reiser einer Sorte.....	„ 4.—

BEDARFSARTIKEL

Baumpfähle, imprägniert und geschält, für Hochstämme	1 Stück —.80
„ Halbstämme	—.50
„ Rosen und Beerenobsthochstämme	—.25
Baumwachs, kaltflüssig, per Kilo	2.50
Raffiabast, per Kilo	3.—

TORFMULL

verbessert und lockert den Boden, 1 Ballen 4.5[illegible]

DÜNGUNG

Verrotteter Kuh- oder Pferdemist ist unstreitig der beste Dünger für den Garten. Wo dies nicht zu beschaffen ist, kann Handelsdünger angewandt werden.

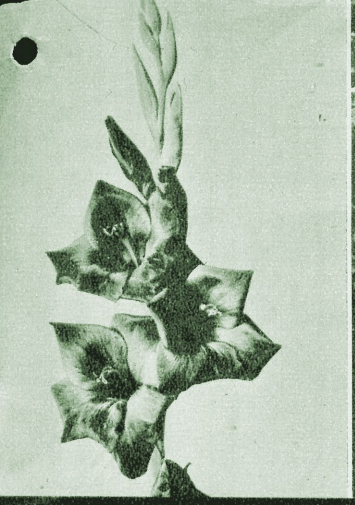
	per 10 kg	50 kg
Ich liefere: Hornmehl	3.50	15.—

	1 kg	8 kg
Huminal (Humus-Mineralstoffdüngung) in Originalpackung	1.—	2.45

EMPFEHLENSWERTE BÜCHER

durch mich beziehbar:

1. **Das Obstbuch von Schaal**, Handbuch für den Obstzüchter 5.40
2. **Christ Lucas Gartenbuch**, über Blumen-, Gemüse- und Obstkultur, gebd. ..... 7.—
3. **Böttners Gartenbuch**, für Anfänger .... 10.—
4. **Erfolg im Obstgarten**, von Maier-Wieler 1-80



Gladiole

Mit Mauerstauden lassen sich an Treppen und Steingärten reizende Wirkungen erzielen

Phlox oder Flammenblume

Iris oder Schwertlilie

Paeonia sinensis, chinesische Pfingstrose, eine prächtige Schnittstaude

Rosenstrauß
aus Aldingers
Sortimentspackung

W. ALDINGER / Baumschulen

FEUERBACH-STUTTGART

Fernsprecher 80032, Postscheck-Konto: Stuttgart 9618

Der Besuch meiner ausgedehnten Anlagen ist gerne gestattet, lassen sich doch manche Pflanzen viel besser an Ort und Stelle auswählen.

Feuerbach ist Reichsbahnstation kurz vor Stuttgart. Mein Betrieb ist außerdem in 15 Minuten von Stuttgart-Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 5 (Richtung Zuffenhausen), Haltestelle Seestraße, erreichbar.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsches Baumschulmuseum e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

Inhaber

Wilhelm Aldinger
* 15.10.1855 Burgholzhof, Alldorf
+ 28.11.1928 Feuerbach

Wilhelm Gottfried Aldinger
* 10.3.1892 Feuerbach
+ 1.2.1959 Bad Cannstadt

Herbert Wilhelm Aldinger
* 30.6.1929 Feuerbach
+ 21.11.2019

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsches Baumschulmuseum e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)